



vertraulich

Landeshauptstadt Dresden  
Der Oberbürgermeister

Fraktion DIE LINKE.  
im Stadtrat der Landeshauptstadt Dresden  
Herrn Stadtrat  
Dr. Martin Schulte-Wissermann

GZ: (OB) 6 61.1

Datum: - 3. MAI 2017

**Ausschreibung und Besetzung neuer Stellen für Radverkehrsplaner**  
AF1671/17

Sehr geehrter Herr Dr. Schulte-Wissermann,

Ihre oben genannte Anfrage beantworte ich wie folgt:

„Der Dresdner Stadtrat hat am 23.03.2017 die Umsetzung des Radverkehrskonzeptes der Landeshauptstadt Dresden beschlossen - V1252/16. Dabei hat der Stadtrat zur Kenntnis genommen, dass die Umsetzung des Radverkehrskonzeptes entsprechend den finanziellen und personellen Möglichkeiten des Geschäftsbereiches Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften in den Haushaltsplan eingeordnet wird. Zuvor hat der Stadtrat bereits den Haushalt 2017/2018 einschließlich eines Stellenplanes beschlossen, wozu die Zustimmung der Landesdirektion Sachsen vorliegt.

**1.) Wie viele neue Stellen für Radverkehrsplaner sollen im Jahr 2017 durch die Stadtverwaltung Dresden öffentlich ausgeschrieben und besetzt werden?“**

In Umsetzung des Beschlusses zum Haushalt 2017/2018 wurden im Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bau, Verkehr und Liegenschaften insgesamt sieben unbefristete Stellen für Radverkehrsplaner eingerichtet. Diese verteilen sich auf vier Stellen im Straßen- und Tiefbauamt sowie drei Stellen im Stadtplanungsamt.

Zumindest teilweise erfolgt derzeit noch die Bewertung der Stellen. Nach Abschluss dieses Vorganges soll die sofortige Ausschreibung und Veröffentlichung erfolgen. Es wird eine Besetzung der Stellen im Jahr 2017 angestrebt.

**2.) „Wie viele neue Stellen für Radverkehrsplaner sollen im Jahr 2018 durch die Stadtverwaltung Dresden öffentlich ausgeschrieben und besetzt werden?“**

Siehe Beantwortung der Frage 1.

3.) „Bis zu welchem Zeitpunkt sollen die öffentliche Ausschreibung und die Besetzung neuer Stellen für Radverkehrsplaner jeweils stattfinden?“

Siehe Beantwortung der Frage 1.

4.) „Wie beurteilen Sie das Risiko, dass mit einer Verzögerung der Stellenausschreibung für neue Radverkehrsplaner auf Seiten der Stadtverwaltung Dresden die Chancen für die Einstellung qualifizierter Bewerber schlechter werden, weil gegenwärtig auch andere deutsche Städte neue Stellen für Radverkehrsplaner ausschreiben und besetzen wollen?“

Wie dargestellt, wird eine möglichst zeitnahe Besetzung der Stellen angestrebt.

Ob und welcher Form sich der Zeitpunkt der jeweils konkreten Stellenausschreibung auf den Bewerberkreis auswirken kann, lässt sich nicht objektiv beantworten.

5.) „Wie groß ist das zu erwartende finanzielle Volumen, welches mit Hilfe der Radverkehrsplaner bei der Umsetzung des Radverkehrskonzepts bis 2025 an Fördergeldern für die LH Dresden eingeworben werden kann?“

Eine Einschätzung, ob bzw. welche möglichen Förderprogramme für den Radverkehr im Zusammenhang mit dem Radverkehrskonzept für die Landeshauptstadt Dresden relevant und nutzbar sein könnten, ist in dieser Form nicht möglich. Es kommt regelmäßig auf den konkreten Einzelfall an, ob und in welcher Größenordnung eine (anteilige) Förderung von Maßnahmen durch verschiedene Programme möglich erscheint. Ein finanzielles Volumen ist daher derzeit auch nicht abschätzbar.

Mit freundlichen Grüßen

  
Dirk Hilbert

Detlef Sittel  
Erster Bürgermeister